

**Nordrhein-Westfalen**

**Kreisgruppe Dortmund und Umgebung**

**Grillfest mit Jubilarehrung**

Am 29. Mai fand in Dortmund das Grillfest auf der Terrasse der „Porree-Bar“ in der Gartenanlage „Am Funkturm“ statt. Unsere Landsleute nutzten die Gelegenheit sich untereinander besser kennenzulernen, neue Bekanntschaften zu knüpfen und Erinnerungen aus der Heimat auszutauschen. Nach dem gemütlichen Kaffeetrinken wurden die langjährigen Mitglieder der Gruppe Dortmund und Umgebung geehrt. Hans Thiess hatte sein Akkordeon mitgebracht und sorgte mit viel Spaß für die musikalische Umrahmung unseres Treffens. Das Wetter meinte es gut mit uns, so dass wir die Köstlichkeiten vom Grill – vor allem die unschlagbaren Mici – auf der Terrasse genießen konnten. Danach wurde noch bis in den Abend hinein geplaudert, gesungen und getanzt und alle waren sich einig, dass so ein Treffen regelmäßig organisiert werden sollte.

*Dinu Braunstein*

**„Sachsäsch Wareld“ – Einladung zum Treffen auf der B1**

Im Rahmen des Projektes Kulturhauptstadt Europa 2010 findet am 18. Juli auf dem Ruhr-schnellweg (A40/B1) ein Fest der Kulturen statt. An diesem Tag ist die B1 für den Autoverkehr gesperrt und zwischen 11.00 und 17.00 Uhr für die Besucher der längsten Tafel der Welt freigegeben. Wir haben im Bereich Dortmund einen Tisch für unsere Kreisgruppe reserviert. Sie erreichen uns nur zu Fuß über die Auffahrt Dortmund-Dorstfeld, Block 103, km 21,5, Tisch 40. Unter dem Motto „Sachsäsch Wareld“ wollen wir in lockerer Form Traditionelles aus Siebenbürgen präsentieren. Es wäre schön, wenn viele unserer Landsleute in Tracht kommen würden. Wir wollen uns einfach treffen, Erinnerungen austauschen, gemeinsam singen, vielleicht auch tanzen, essen und trinken. Für die Verpflegung muss jeder selbst sorgen, es wäre aber schön, wenn wir auch anderen Besuchern Selbstgebackenes zum Probieren anbieten könnten. Auch Literatur, Handarbeiten und interessante Gegenstände aus Siebenbürgen können zum Vorzeigen mitgebracht werden. Allerdings ist es aus Sicherheitsgründen verboten, Glas und zerbrechliche Gegenstände mitzubringen.

Wer etwas beitragen möchte, kann sich gerne bei Elke Kremer, Telefon: (02 31) 28 52 83, melden oder spontan vorbeikommen.

*Christine Braunstein*

**Hessen**

**Die Landesgruppe richtete den Heimattag 2010 mit aus**

Nach langjähriger Abstinenz hessischer Kulturgruppen vom Heimattagsgeschehen in Dinkelsbühl war die Landesgruppe Hessen in diesem Jahr mit einer starken Gruppe vertreten. Am Trachtenumzug am Pflingstsonntag nahmen sechs Gruppen mit rund 150 Personen teil.

Die Eröffnung des Heimattages am Samstag wurde von unserer Landesvorsitzenden Ingwelde Juchum-Klamer moderiert. Kurz darauf folgte das Platzkonzert der „Siebenbürger Musikanten Pflingststadt“ unter der Leitung von Hans-Dieter Wagner vor der Schranne. Das sollte allerdings nur eine Kostprobe sein, denn das Publikum konnte die Blaskapelle am Samstagabend im Schrankenfestsaal wieder sehen und hören. Bei der vom Landesverband Berlin/Neue Bundesländer organisierten Brauchtumsveranstaltung unter dem Motto „Siebenbürgische Bräuche im Jahreszyklus“ waren Mitglieder der Kindertanzgruppe Pflingststadt unter der Leitung von Hilda Zall aktiv dabei.

Viele hessische Verbandsmitglieder waren zum ersten Mal beim Trachtenzug als Trachtenträger dabei. Demzufolge war auch die Aufregung groß.

Die jüngste Person in Tracht war knapp drei Jahre alt und fand das Ganze mindestens genauso spannend wie viele Erwachsene, die der großen Zuschauermenge bei strahlendem Sonnenschein zuwinken durften. Die Gruppe von rund 150 Personen wurde von unserer Landesvorsitzenden Ingwelde Juchum-Klamer mit Mitgliedern des hessischen Landesvorstands angeführt, gefolgt von Mitgliedern aus folgenden Gruppen: Kreisgruppe Kassel (Leitung: Michael Theuerkauf), Kreisgruppe Mittelhessen (Leitung: Martin Ramser), Kreisgruppe Rüsselsheim gemeinsam mit der HOG Großscheuern (Leitung Kreisgruppe: Hans Guist, Leitung HOG: Sofia Guist), Kindertanzgruppe Pflingststadt (Leitung: Hilda Zall), Tanzgruppe Pflingststadt (Leitung: Anita Kraft-Daniel), Siebenbürger Musikanten Pflingststadt (Leitung: Hans-Dieter Wagner).

Im Anschluss an den Trachtenzug mussten sich die „Siebenbürger Musikanten Pflingststadt“ beeilen, da sie im Festzelt am Schießwäsen zur „Musik zum Mittagstisch“ erwartet wurden. Bei den Tanzveranstaltungen vor der Schranne und am Altrathausplatz sowie dem gemeinsamen Aufmarsch der Tanzgruppen am Pflingstsonntag waren drei hessische Gruppen vertreten: die Jugendtanzgruppe Kassel (Leitung: Gustav Seiller) und die beiden bereits erwähnten Tanzgruppen aus Pflingststadt.

Damit kann die Landesgruppe Hessen ein insgesamt positives Fazit verzeichnen, was die Beiträge und den Besuch des Heimattages ihrer Mitglieder betrifft. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön des hessischen Landesvorstands an alle mitwirkenden Gruppen und Einzelpersonen sowie alle, die mit ihrer Präsenz in Dinkelsbühl ein Zeichen der Zugehörigkeit gesetzt und so ihren Beitrag zum Heimattag 2010 erbracht haben.

*IJK und RJS*

**Kronenfest in Pflingststadt**

Die Siebenbürger Musikanten aus Pflingststadt veranstalten am Sonntag, dem 4. Juli, das Kronenfest auf dem Freigelände der Sport- und Kul-



Die Jugendtanzgruppe Kassel begeisterte mit ihren Tänzen am Pflingstsonntag vor der Schranne in Dinkelsbühl. Foto: Heidemarie Gärtner

turhalle (Ringstraße) in Pflingststadt. Dazu sind alle Landsleute, Freunde und Bekannte herzlich eingeladen. Die Blaskapelle eröffnet das Fest um 11.00 Uhr mit einem zünftigen Frühschoppen, gegen 14.00 Uhr wird das kulturelle Programm mit einer geistlichen Andacht von Pfarrer Konrad Rampelt aus Griesheim, dem Aufmarsch der Tanzgruppe und der Kronenbesteigung eingeleitet. Die Siebenbürger Volkstanzgruppe und die Kindertanzgruppe Pflingststadt bieten verschiedene Tanzeinlagen im Laufe des Nachmittags, und die Blaskapelle der Siebenbürger Musikanten wird das Programm bis ca. 18.00 Uhr musikalisch abrunden.

Natürlich werden wir wieder hausgemachte Mici, frischgebackenen Baumstriezel und weitere siebenbürgische Spezialitäten für unsere Gäste vorbereiten. Für kühle Getränke ist eben-



Die Karpatentänzer aus Wolfsburg beim Festumzug in Dinkelsbühl. Foto: Josef Balazs

so bestens gesorgt. Auf Ihren Besuch freuen sich die Siebenbürger Musikanten aus Pflingststadt.

**Kreisgruppe Bad Homburg**

**Ausflug zur Landesgartenschau in Bad Nauheim**

Die Kreisgruppe veranstaltet am Sonntag, dem 18. Juli, einen Ausflug zur Landesgartenschau in Bad Nauheim. Wir möchten gemeinsam einen schönen Sommertag erleben. Treffpunkt ist um 8.00 Uhr am Bahnhof Bad Homburg, Heimreise ab 18.00 Uhr. Nähere Auskunft bei Ingeborg Klein, Telefon: (0 61 72) 80 03 39.

erleben und auch nächstes Jahr werden wir dabei sein. Daniel Schenn danken wir für die wundervolle Organisation.

**Gelungener Auftritt der Tanzgruppen**

Am 13. Juni hatte die Jugendtanzgruppe wieder die Möglichkeit ihr Können unter Beweis zu stellen. Zusammen mit der Erwachsenenanzgruppe gestalteten sie das Programm zum Sommerfest der Südstad-AG auf dem „Brückner-Kühner“-Platz an der Markuskirche als einer der Höhepunkte mit. Es war ein gelungener Auftritt und die Zuschauer spendeten reichlich Applaus.

*Heidemarie Gärtner*

**Niedersachsen / Bremen**

**Die Kleinen ganz groß – eine Heimattagsnachlese**

Der Heimattag in Dinkelsbühl vom 22.-24. Mai hat uns Niedersachsen und Bremern als Mitorganisierer dieses alljährlichen Festes der Siebenbürger Sachsen schon einiges abverlangt. Die relativ kleine, dem Verband der Siebenbürger Sachsen in Deutschland zugehörige Landesgruppe hat, dank starker Präsenz und aktivem Verbands- und Kulturleben der Wolfsburger sowie der Tanzgruppe Salzgitter (Leitung: Hermann Schieb), das Pflingsttreffen tüchtig mitgestaltet.

Die Tanzgruppen „Karpatentänzer“ unter der Leitung von Monika und Gerhard Schunn sowie die „Kokeltaler“ unter der Leitung von Harald Hermann, beide aus Wolfsburg, stellten ihr außergewöhnliches Können am Pflingstsonntag im Rahmen der Brauchtumsveranstaltung unter Beweis. Das Publikum ging begeistert mit und spendete viel Beifall.

Beifall war uns auch am Sonntagvormittag im Trachtenzug immer wieder gezollt worden, vor allem, wenn die beiden Trachten- und Tanzpaare der Tanzgruppen Salzgitter und „Karpatentänzer“ ihre Hebefigur aus dem Tanz „Kruz König“ vollführten, begleitet von den Trachtenpaaren der drei Tanzgruppen aus Salzgitter und Wolfsburg mit einem prächtigen Bänderbaum und ihren leuchtenden Wappen. Frei nach dem Motto des Heimattages „Gemeinsam unterwegs“.

Als zweiter Landesverband gingen die Niedersachsen bzw. Bremer im Zug vorne weg. Kurt Freitag, stellvertretender Landesvorsitzender und Kultur- und Jugendreferent, hielt die Tafel unseres Landesverbandes hoch, umrahmt von drei Trachtenträgern, von Volkmar Gerger, Vorsitzender der Landesgruppe, und dem Ehepaar Susanne und Dietmar Zey in ihren Unterwälder Trachten (Hamlesch und Urwegen).

Auch wenn, abgesehen von den Kultur- und Tanzgruppen, die ja ihre (Tanz)trachten trugen, nur drei Trachtenträger aus Niedersachsen/Bremen zu mobilisieren waren, so zeigte sich doch, dass auch die Kleinen ganz groß herauskommen können, wenn ihre Darbietungen bei den Organisatoren des Heimattages und vor allem beim Publikum gut ankommen. So auch die Aquarell-Ausstellung von Sigrig Jakob und Brunhilde Martin, beide aus Salzgitter, die Ansprache Hannes Schusters aus Hardegsen (Göttingen) bei der Gedenkstätte der Siebenbürger Sachsen am Sonntagabend, wo das Ehepaar Zey gemeinsam mit Trachtenpaaren anderer Landesgruppen die Ehrenwache hielt. Die Siegerehrung beim Tennisturnier wurde von unserem Landesvorsitzenden Volkmar Gerger vorgenommen. Außerdem waren auch Besucher aus fast allen Kreisgruppen angereist. Am Pflingstsonntag moderierte Hon. Prof. Dr. Konrad Gündisch aus Oldenburg die Podiumsdiskussion. Sehr viele Eindrücke in Wort, Bild und Video sind auf der Homepage des Verbandes unter [www.siebenbuerger.de](http://www.siebenbuerger.de) zu finden.

Dieser Heimattag wird uns teilnehmenden Niedersachsen/Bremern noch lange in guter Erinnerung bleiben, weil die gesamte Veranstaltung so beeindruckend war. Tragen wir doch das einmalige Erlebnis in unsere Kreisgruppen! Erzählen wir doch, wie begeistert die Menschen mitgemacht und das Zusammengehörigkeitsgefühl erlebt haben. Ein herzliches Dankeschön an die Organisatoren und an alle mitwirkenden Sachsen aus Niedersachsen/Bremen!

*Dietmar-Udo Zey*

**Stammtisch am Sandplacken**

Die drei nächsten Stammtisch-Termine in der Gaststätte am Sandplacken 2, 61389 Schmittien, sind jeweils sonntags am 4. Juli, 1. August und 5. September ab 12.00 Uhr. Bitte bringen Sie auch Ihre Freunde und Bekannten mit.

*Der Vorstand*

**Kreisgruppe Kassel**

**Gemeinsam unterwegs in Dinkelsbühl**

„Gemeinsam unterwegs“ waren zu Pflingsten junge und alte Mitglieder der Kreisgruppe Kassel. Um 6.00 Uhr morgens ging die Fahrt los. Die Sonne strahlte am blau-weißen Himmel und die Stimmung im Bus war super. Voller Vorfreude starteten wir in ein ereignisreiches Wochenende. Einige Jugendliche, natürlich „Amazonas“-Fans, hatten die Nacht schon in Dinkelsbühl im Zelt verbracht.

Schnell bezogen wir unsere Hotelzimmer, um rechtzeitig bei der Eröffnungsfeier dabei zu sein. Einige nutzten lieber die Möglichkeit im Spitalhof die leckeren siebenbürgischen Köstlichkeiten zu probieren. Während die einen durch die Straßen Dinkelsbühls flanierten, immer auf der Suche nach bekannten Gesichtern, nahmen andere an den verschiedenen kulturellen Veranstaltungen teil. Ob Ausstellungen, Brauchtumsveranstaltung, Lesungen oder Tanzveranstaltungen – für jeden war etwas dabei. Nach dem Gottesdienst am Sonntagmorgen versammelten sich die fast vierzig Trachtenträger der Kreisgruppe, um an dem farnefrohen Umzug durch die Altstadt von Dinkelsbühl teilzunehmen.

Am Nachmittag hatte unsere erst seit einem Jahr bestehende Jugendtanzgruppe ihren ersten großen Auftritt vor der Schranne. Mit dem flotten „Seppl“ begeisterten sie das Publikum. Das Lampenfieber hat man ihnen nicht angesehen; bravourös haben sie ihrem Leiter Gustav Seiller alle Ehre gemacht. Wir sind stolz auf euch! Auch Sonntagabend wurde im Zelt und in der Schranne bis weit nach Mitternacht gefeiert. Auf der Rückfahrt am Montag waren wir uns einig: Wir durften wieder zwei Tage lang ein Stück Heimat



Trachtenträger der Landesgruppe Hessen beim Festumzug in Dinkelsbühl. Foto: Hans Schuller